

Feedback zu den Einschränkungen
welche den Hängegleitern durch den
neu geplanten Luftraum ZRH gemacht
würden.

PARAnoia Gleitschirmclub Zürich

28.4.2019

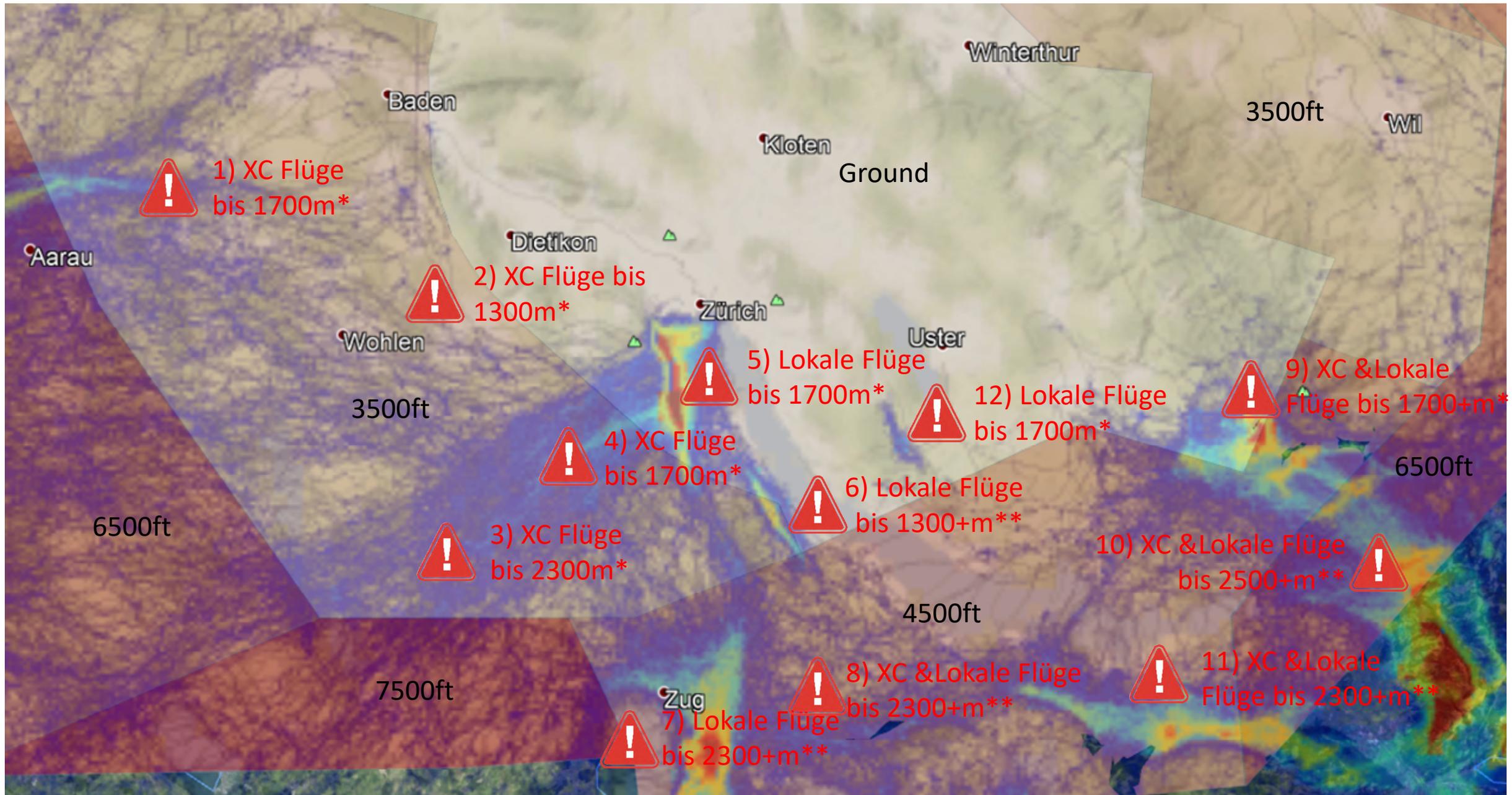
Probleme und Einschränkungen

Die Einschränkungen durch die neue Luftraumstruktur wären drastisch. Es würde sich dabei nicht um punktuelle Verschlechterungen handeln, sondern den Flugsport im allgemeinen, speziell aber das Streckenfliegen, in unserer Region de facto verunmöglichen oder höchst unattraktiv machen.

- Die Mitglieder des PARAnoia Gleitschirmclubs Zürich fliegen in Abhängigkeit der Meteo-Verhältnisse in vielen Gebieten der Umgebung.
- Es wurden deshalb alle Einschränkungen der umliegenden Gebiete, welche uns und viele weitere Gleitschirmpiloten betreffen würden, zusammengefasst.
- Der Gleitschirmclub PARAnoia betreut das Fluggebiet Oberrieden, welches durch die tiefere Obergrenze des Luftraumes E stark beeinträchtigt würde.

Auf der folgenden Seite sind die wichtigsten uns bekannten Problemzonen im Raum Zürich Süd und West eingezeichnet.

Weitere Einschränkungen gibt es in der Region Schaffhausen, diese werden durch andere Clubs abgedeckt.



Farben: Reale Flugbewegungen durch Hängegleiter / Schwarze Zahlen: TMA's gemäss Konzept Skyguide(BAZL) / *Limitiert durch heutige Lufträume **oft erreichte Flughöhen

Heutige Hängegleiter-Flugbewegungen in den geplanten TMAs (Bild Seite 3)

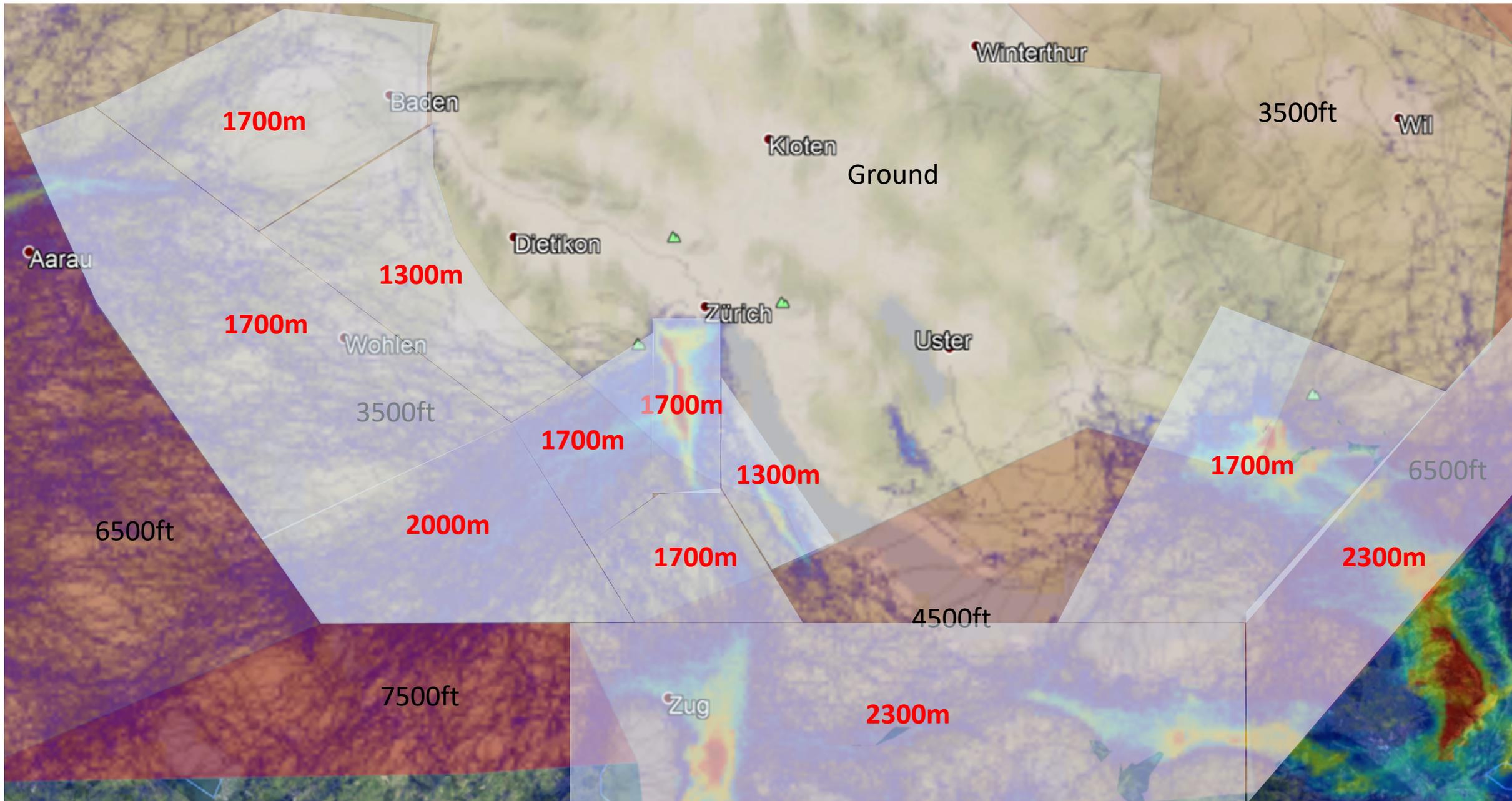
- 1) Sehr oft benutzter Korridor für XC-Flüge ab den wichtigen Jura- Startplätzen Richtung Osten.
- 2) Korridor für Streckenflüge ab den wichtigen Jura- Startplätzen Richtung Osten.
- 3)&4) Sehr oft benutzter Korridor für Streckenflüge ab Üetliberg Richtung Westen.
- 5) Üetliberg: Äusserst stark frequentiertes Fluggebiet für lokale- und XC-Flüge.
- 6) Oberrieden: Stark frequentiertes Fluggebiet für meist lokale Flüge.
- 7) Zugerberg: Äusserst stark frequentiertes Fluggebiet für lokale- und XC-Flüge.
- 8) Stark frequentiertes Fluggebiet für lokale Flüge ab Hummel und XC-Flüge ab z.B. Zugerberg.
- 9) Wald Scheidegg: Äusserst stark frequentiertes Fluggebiet für lokale- und XC-Flüge.
- 10) Stark frequentiertes Fluggebiet für lokale Flüge und XC-Flüge ab Wald und Hüsliberg.
- 11) Äusserst stark frequentiertes Fluggebiet für lokale Flüge und XC-Flüge ab Galgenen etc.
- 12) Pfannenstiel: Fluggebiet für meist lokale Flüge

2) Bedürfnisse

Siehe Karte auf der nächsten Seite.

- Die markierten Gebiete mit den roten Höhenangaben enthalten die wichtigsten Bedürfnisse der Hängegleiter mit den Obergrenzen basierend auf realen Flugbewegungen*
- Alle Einschränkungen in diesen Lufträumen würden für die Hängegleiter signifikante Einschränkungen verursachen!

*thermal.kk7.ch; 18 Jan 2019, min distance: approx. 10km, total nr of unique flights in database: 1'693'770;
mit freundlicher Genehmigung von M. von Känel



*Benötigte Obergrenzen des Lufttraumes E

3) Kommentare

- Wir sind überrascht, dass die Fläche der CTR beinahe verdoppelt werden soll. Die Effizienz (Flugbewegungen pro blockierter Fläche) wird drastisch verschlechtert. Unter der Annahme, dass sich die technischen Hilfsmittel der Flugführung im normalen Rahmen verbessern, sollte sich die Effizienz aber steigern lassen.
- Die vorgeschlagene Struktur erscheint undifferenziert im Vergleich zur heutigen Luftraumstruktur. Italienische Verhältnisse, mit riesigen Lufträumen, die nicht von IFR-Flügen benutzt werden und von niemandem beachtet werden, sollten verhindert werden.
- Wir sind gerne bereit an Lösungen mitzuarbeiten, welche die effektiven, notwendigen und politisch durchsetzbaren Bedürfnisse des Flughafens Zürich aufgreifen.